

Die erste große Hürde: Wie knackt man die Marke von 0,14 Mio. Zuschauern?

Die Bilanz des ersten Sendetages eines neugegründeten Senders macht regelmäßig mal so richtig schön Lust, gleich wieder aufzugeben:

Man hat in zwei (19 & 22 h) oder gar vier (13 - 22 h) Sendeplätze das jeweils maximal verfügbare Budget investiert, dabei Sendungen aus vier verschiedenen Show- und Magazingenres angeboten - aber die Quoten krebzen bei irgendwo unter 0,1 Mio. Zuschauern herum, und von jedem Sendeplatz höhnt das Icon, das eine vergleichsweise niedrige eigene Zuschauerzahl anzeigt. (Wer auch die Sendeplätze um 7, 10, 1 und 4 h mit etwas anderem als Call-Ins bespielt hat, hat dort wahrscheinlich zudem sogar Verluste eingefahren und u. U. auch noch Werbestrafen kassiert.)

Aber mehr kann man in sein Programm doch gar nicht investieren, dazu muss man ja erst mal 0,14 Mio. Zuschauer mit einer Sendung erreichen? Wie soll das bitte gehen?!

Nun, da gibt es zwei Wege:

1. Die Videothek

Einen Dokumentarfilm mit 0 Sternen gibt es schon für unter 100.000 €, einen Spielfilm mit einem Stern ab ca. 120.000 €.

Beides kann man sich, wenn gerade ein entsprechender Film verfügbar ist, leisten, und mit beidem erreicht man 0,14 Mio. Zuschauer, oder sogar noch etwas mehr.

2. Geduld und Taktik

Ein Sender und seine Sendungen müssen auch unter den simulierten Zuschauern des *Fernsehtycoons* erst mal so was wie Mundpropaganda entwickeln, durch die sie bekannter werden.

Das geschieht in erster Linie, indem man eine bestimmte Sendung regelmäßig zeigt, möglichst auf dem jeweils gleichen Sendeplatz. Bis zu fünf mal pro Woche ist unschädlich, ganz im Gegenteil. Es lohnt sich zu Anfang unbedingt, eine beliebige Sendung z. B. von Montag bis Freitag täglich um 19 oder 22 h zu zeigen.

Ab dem ersten Sendetag stehen, soweit man diesen nicht mit acht Call-Ins gefüllt hat, die keine Quoten generieren, auch Trailer als Marketingmaßnahme zur Verfügung. Die kosten nichts, erhöhen aber ebenfalls die Bekanntheit einer Sendung.

Man sollte also seine regelmäßige Sendung unbedingt dauerhaft mit einem der beiden verfügbaren Haupttrailer bewerben.

Mit der Zeit klettert sie dann irgendwann von ganz allein über die "magische" Marke von 0,14 Mio. Zuschauern, wobei natürlich insbesondere Sondertage (Ferien oder gesetzliche Feiertage) besonders hilfreich sein können.

Mit einem Film aus der Videothek kann man zwar auch schon am ersten Sendetag durchaus 0,14 Mio. Zuschauer erreichen, aber der Nutzen dieses Erfolgs ist erst mal gleich null.

Zwar erlaubt dieser es fortan, das Budget seiner eigenproduzierten Shows und Magazine von maximal 40.000 € (mit Sponsor 30.000 €) auf bis zu 344.000 € (mit Sponsor 258.000 €) zu erhöhen, aber bis man auf einem Sendeplatz (Wochentag + Uhrzeit) je einmal mindestens 0,05 Mio. Zuschauer erreicht hat, kann man auf diesem nicht mehr als 50.000 € an Werbeeinnahmen umsetzen. Und davon gehen eben zuerst auch noch die Produktionskosten ab.

Es lohnt sich also in jedem Fall, erst einmal in den sprichwörtlichen sauren Apfel zu beißen, und mindestens

sieben Tage mit eigenproduzierten 0-Sterne-Sendungen durchzuspielen. Ab der folgenden Woche steht auf den Sendeplätzen, auf denen man in der Vorwoche jeweils mindestens 0,05 Mio. Zuschauer erreicht hat, auch der 0,14 Mio-Zuschauer-Werbeslot zur Verfügung.

Und dann gilt es abzuwägen: Stehen Ferien oder Feiertage an, lohnt sich durchaus die Geduld, bis eine eigenproduzierte 0-Sterne-Sendung von ganz allein erstmals mindestens 0,14 Mio. Zuschauer erreicht.

Anderenfalls kann ein Einkauf in der Videothek sinnvoll sein, vor allem auch, da der gekaufte Film bereits mit seiner ersten Sendung (eine weitere Ausstrahlung mindestens eine Woche später schadet auch nicht) Profit abwirft.

Ist die Marke von 0,14 Mio. Zuschauern einmal erreicht, und steht der entsprechende Werbeslot täglich zumindest um 19 und 22 h zur Verfügung, sollte man das entsprechend nutzen, also täglich um 19 und 22 h jeweils eine 1-Sterne-Sendung für 96.000 € bzw. 72.000 € zeigen.

Dann kommt auch das notwendige Geld für den ersten Reichweitenausbau schnell zusammen.